

- » Kompetenz und Freundlichkeit sind Trumpf
- » Nationale Marken lokale Kompetenz
- » Service und Regionale Vielfalt
- » Regionalität Bestes aus der Region
- » Qualität: Kontrolle ist gut STAUFERS ist besser
- » Ausschließlich Top-Qualität und Personal für die Bedientheken
- » Auswahl und Vielfalt für jeden genau das Richtige
- » Innovationsoffensiver Service immer mehrwertorientiert
- » Verantwortungsvolles Handeln insbesondere für die Umwelt

STAUFERS – EINE SICHERE NAHVERSORGUNG ALS GESCHÄFTSMODELL

Nahversorgung bedeutet für STAUFERS die wohnungsnahe Versorgung der Bürger in der Stauferregion mit frischen, qualitativ hochwertigen und regionalen Lebensmitteln. Der Zugang zu Waren des täglichen Bedarfs ist wichtiger Bestandteil des Menschen am gesellschaftlichen Leben. Die STAUFERS-Märkte tragen somit eine hohe gesellschaftliche Verantwortung für die Versorgung der Bevölkerung. Das war schon immer so und wird auch immer so bleiben. So hat STAUFERS ein klares Konzept zur Nahversorgung; verantwortungsvolle Zukunftssicherung durch "weiche" Standorterweiterungen in Verbindung mit der Ansiedlung von neuen Standorten in bestehenden Versorgungslücken.

Im Sinne des sogenannten Solution Sellings bietet STAUFERS umfassende Lösungsangebote in Form von klarer Orientierung, kompetenter Beratung und mehrwertorientierter Leistungen an:

- » Regionale Produkte "vom Hof oder Betrieb um die Ecke"
- » Regionale Bäckereien integriert
- » Toto Lotto Annahmestelle
- » Geschenkkörbe & Einpackservice
- » Hermes Paket-Shop integriert
- » Plattenservice für Feiern & Veranstaltungen
- » Karten- und EC-Zahlungen
- » Fingerprint-Kassensysteme
- » Treuepunkte, Bonussysteme, Deutschland-Karte



Gemeinde Baltmannsweiler Marktplatz 1 73666 Baltmannsweiler

Telefon: 07153/9427-0 Telefax: 07153/9427-40 www.baltmannsweiler.de





Telefon: 07153/9427-0 Telefax: 07153/9427-40 www.baltmannsweiler.de



INFORMATIONEN ZUM BÜRGERENTSCHEID | 12.12.2010











Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Gemeinderat hat sich mit deutlicher Mehrheit für die Ansiedlung eines Vollsortimenters und gleichzeitig für die Durchführung eines Bürgerentscheids zu dieser für die Gemeindeentwicklung so wichtigen Frage ausgesprochen. Grundlage für die Entscheidung des Gemeinderats waren die Gutachten (Einzelhandelskonzeption und Auswirkungsanalyse) der Gesellschaft für Marktund Absatzforschung (GMA) sowie eine bei vergleichbar großen Gemeinden durchgeführte Umfrage. Mit der beiliegenden Information sollen noch einmal die Inhalte der Gutachten, der Umfrage und die Statements der Gemeinde sowie des Betreibers zusammengefasst werden.

Die vorliegenden Gutachten/Umfragen bestätigen sowohl den Wunsch und den Bedarf eines Vollsortimenters als auch die Verträglichkeit mit den vorhandenen Angeboten in den Ortsmitten und mit den Nachbargemeinden. Der Strukturwandel zugunsten größerer Lebensmittelmärkte ist Fakt und geht nicht an Baltmannsweiler und Hohengehren vorbei. Insbesondere der enorme Kaufkraftabfluss macht es notwendig, gegenzusteuern und Kaufkraft wieder an den Ort zu binden. Unternimmt man nichts dagegen, bricht die Nahversorgung mehr und mehr weg. Eine gute Nahversorgung ist jedoch ein wichtiger Standortfaktor für die Gemeinde. Wird der Einkauf nach außen verlagert, wird auch ein Stück vom örtlichen Leben aufgegeben. Wir brauchen deshalb einen Frequenzbringer, um die Nahversorgung in unserer Gemeinde zu stärken und für die Zukunft zu sichern. Der Bürger muss die Möglichkeit haben, den Großeinkauf in der Gemeinde zu tätigen. Hiervon können auch die kleineren Geschäfte profitieren. Wir müssen jetzt handeln, bevor die Gemeinde von der Entwicklung abgehängt wird und der gesamte Ort ausblutet.

Ich hoffe auf eine hohe Wahlbeteiligung beim Bürgerentscheid am 12.12.2010, denn Sie als Bürger und Konsument sind hier persönlich angesprochen. Sie haben es mit Ihrer Stimmabgabe nun selber in der Hand. Nutzen Sie deshalb Ihr Stimmrecht.

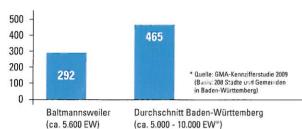
Mit freundlichen Grüßer

Martin König, Bürgermeister

AKTUELLER STATUS

Quantitative Defizite

Verkaufsfläche (m²) je 1.000 Einwohner



Quelle: GMA-Darstellung gemäß GMA-Auswerkungsanalyse zur Ansiedlung eines Supermarktes in der Gemeinde Baltmannsweiler, Mai 2010

Qualitative Defizite

Baltmannsweiler



derzeit marktgängige Anforderungen

Verkaufsfläche

alle Lebensmittelgeschäfte kleiner als 400 m² VK Vollsortimenter: 1.000 – 1.500 m² VK Discounter: 800 – 1.000 m² VK

Parkierung

jeweils weniger als 20 Stellplätze, z.T. schwer anfahrbar 80 – 100 ebenerdige, direkt dem Markt zugeordnete Stellplätze

Mo – Sa: durchgängig

Standortausbau

keine Erweiterungsmöglichkeiten an den bestehenden Standorten mind. 5.000 m² Grundfläche

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 07:30 – 18:00 Uhr (z.Z. mit Mittagspause und Schließung am Mi Nachmittag) Sa: 07:00/ 07:30 – 12:30/13:00 Uhr

nuse 07:00/08:00 n Mi min. 20:00 Uhr 7:00/

Quete: GMA-Entwicklungskonzept für Baltmansweiler

ZUKUNFTSENTWICKLUNG MIT VOLLSORTIMENTER

Quantitative Auswirkungen

Verkaufsfläche (m²) je 1.000 Einwohner



Quelle: GMA-Darstellung gemäß GMA-Auswirkungsanalyse zur Ansiedlung eines Supermarktes in der Gemoinde Baltmarkssweiler, Mai 2010

Qualitative Auswirkungen

derzeit marktgängige Anforderungen





Verkaufsfläche

Vollsortimenter: 1.000 – 1.500 m² VK Discounter: 800 – 1.000 m² VK



Vollsortimenter: 1.200 m² VK

Parkierung

80 – 100 ebenerdige, direkt dem Markt zugeordnete Stellplätze

/

80 ebenerdige, direkt dem Markt zugeordnete Stellplätze

Standortausbau

mind. 5.000 m² Grundfläche



ca. 5.200 m² Grundfläche

Öffnungszeiten

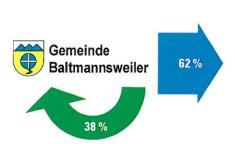
Mo – Sa: durchgängig 07:00/08:00 – min. 20:00 Uhr /

Mo – Sa: durchgängig 07:30/08:00 – min. 20:00/21:00 Uhr

Esslingen

Quelle: GMA-Entwicklungskonzept für Baltmannsweiler

Kaufkraftabflüsse aus Baltmannsweiler



Esslingen am Neckar

Reichenbach an der Fils

Winterbach

Plochingen am Neckar

Schorndorf

Umlenkung und langfristige Bindung von Kaufkraft am Ort



Quella: GMA-Entwicklungskonzept für Baltmannsweiler

BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

Auch der Blick in vergleichbare Komunen macht deutlich:



» Nur wenn die Grundversorgung mit Lebensmittel am Ort sichergestellt ist, haben weitere kleinflächige Einzelhandelsbetriebe eine Chance, von dieser Frequenz zu partizipieren!

FAZIT

- » Einhaltung der rechtlichen Prüfkriterien bei dem geplanten Vollsortimenter mit ca. 1.200 m² VK
- » Vorhaben fügt sich in das Entwicklungskonzept für die Gemeinde Baltmannsweiler ein:
 - für die Gesamtgemeinde als Branchendefizit erkannt
- keine negativen Auswirkungen auf die Ortsmitten
- angemessene Dimensionierung des Marktes
- auch langfristig nicht in Ortsmitten integrierbar
- entspricht dem Wunsch aus der Bürger- und Einzelhändlerbefragung

» Das Vorhaben dient:

- der Modernisierung der Angebotsstruktur im Lebensmittelbereich
- der langfristigen Sicherstellung einer wohnortnahen, umfassenden Versorgung mit Lebensmitteln
- der Erfüllung der Versorgungsfunktion der Gemeinde für ihre Bürger
- der Rückholung und Bindung der Kaufkraft an den Ort
- der Umsetzung der wesentlichen Zielsetzungen aus dem Einzelhandelsentwicklungskonzept

Quelle: GMA-Entwicklungskonzept für Baltman sweiler